Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 85 (1959)

Heft: 49

Rubrik: Der unfreiwillige Humor in den Gazetten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Der unfreiwillige Humor

in den Gazetten

Monaco (UPI) Fürst Rainier III. hat auf tem Defretswege versügt, daß seine Gattin Gracia im Falle seines Ablebens Regentin von Monaco würz de, sofern Kronprinz Albert im Zeitpunkt von Rainiers Tod noch nicht 21 Jahre alt sein sollte Fürst Rainier ist heute 38, Kronprinz Albert 18 Monate alt.

Noch so jung, und schon so erfahren!

Nur noch heute und morgen!

Zeit zu leben - Zeit zu sterben

Und dann?!

2. Das haut hin (Farbfilm)

Ein zwergfellerschütterndes, turbulentes Lust-spiel, voll Tempo, Schwung und Uebermut, das seinesgleichen sucht.

Mit Peter Alexander – Margrit Nünke – Günther Philipp.

... und anderen Zwergen!

BACKHENDL-RODERICH, Hier können Sie Ihr Backhendl mit der Hand essen. Montag Ruhetag

Montag muß mit dem Mund gegessen werden!

Endlich schien Servette die Mittel zur Replik gefunden zu haben, doch verfingen sich seine Stürmer in den Maschen des von der Platzmannschaft gelegten Verteidigungsnetzes. Genau beim Abschluß der ersten Vierteidigungsnetzes. Genau beim Abschins der ersten Vierteilstunde gelang es dagegen Vonlanthen, Duret zu einem Sprint zu animieren. Der Linksaußen bediente Hagen, der seinerseits den Ball mit dem rechten Fuß nach links hinüberspielte, sofort nachspurtete und linksfüßig mit einem trockenen Fuß den Führungstreffer verwirklichte. Der zweite Erfolg ließ nur

Der rechte war offenbar naß!

Die Entgleisungsursache liegt vielmehr in einem verstreckten, von außen nicht erkennbaren Materialfahrer an einem Träger eines der beiben Magnete der Zugsicherungseinrichtung des Triebwagens.

Ein blinder Passagier!

Bonn, 13. Sept. (Reuter) Das westdeutsche Observatorium von Bochum teilte mit, man habe um 19 Uhr die Signale der Mondrakete noch auffangen können. Indessen seien sie bedeutend schwächer geworden. Der Leiter des Observatoriums, Kaminski, erklärte, falls die Rakete tatsächlich auf dem Mund auftreffe, so wäre dies des als des

Chruschtschews?!

Obergurgl abgeschnitten

Abgeschnitten von der Außenwelt ist seit gestern nachmittag Obergurgl. Finverlegte die Straße Wörtschach

Von einem Obergurgl-Abschneider!

tig. Er habe nachgewiesenermaßen bereits wieder mehrere Einbrüche und Diebstähle verübt. Der Bursche halte sich hauptsächlich im Rigigebiet auf, wo ihm seine sehr guten Ortskenntnisse es ermöglichen, sich dem Zugriff der Polizei für einige Zeit zu entziehen. Die Bevölkerung wird er= sucht, beim Auftauchen eines 30-40jährigen mittelgroßen kastanienbraunen Mannes, welcher mit großen Schritten und nach vor Körperhaltung scho-

Mit grüner Stachelhülle!

Emmenbrucke, einige markante Worte an Gäste und Teilnehmer, worauf dann Regierungsrat Dr. J. J. J. J. J. das Rednerpult betrat um die Grüße der Regierung zu überbringen. If Diese fünf Meter lange Betonröhre bildete ein en nahrhaften Bestandteil des Hindernislaufes.

Das muß ja eine bäumige Rede gewesen sein!

Erneut wurde lebhaft Beifall gespendet, als der Präsident und der Bundeskanzler in einem mit dem Sternbanner und einer schwarzrot-goldenen Standarte geschmückten Auto das Flugzeug verliessen.

... worauf sich das Flugzeug vergnügt entfernte!

Zu vermieten im Zentrum

2-Zimmer-Wohnung

mit Bad, Warmwasser, Zentralheizung, Hauswart, Lift. Müsste etwas Klei-nes übernommen werden.

Baby?!

Welche kultivierte, sympathische Person wäre geneigt, gediegene

Freundschaft

einzugehen mit gutsituiertem, wohlgemeintem Herrn? Inserent ist mittl. Alters und sucht sich netten Anschluss für G dankenaustausch.

Von der Natur?!

GOTTES PLAN im Weltgeschehen **Eugen Roth**

Ob da Gott einverstanden ist?!

THE THE PROPERTY OF THE PROPER

Schöne

Deckel-Schnecken

kaut jedes Quantum

E. Schub-

Ein Großvertilger!



Achtung f. Schreinereien

1 B-Stossmaschine

Guillotine Marke «Robicco»

1Tellerschleifer

220-380 V

1 Handbandschleifer

220-380 V

neu, ungebraucht, geger Kassa, auch mit 50 % WIR. – Tel. 38 74

Ach, was hat die Menschheit Glück: Guillotine mit Musik! Tellerschleife ohne Groll ergötzt dein Ohr in Dur und Moll.

Nebelspalter

Schweizerische humoristisch-satirische Wochenschrift

Inseraten-Annahme: Theo Walser-Heinz, Fachstraße 61, Oberrieden-Zürich, Telefon (051) 921566; Künzler-Bachmann & Co., St. Gallen, Tel. (071) 228588 (für die Ostschweiz); der Nebelspalter-Verlag in Rorschach, Tel. (071) 42391; und sämtliche Annoncen-Expeditionen. — Insertionspreise: die sechsgespaltene Millimeter-Zeile im Inseratenteile 50 Rp., die dreigespaltene Millimeter-Zeile im Textteile Fr. 2.—. Farbige Inserate und farbige Reklamen nach spezieller Vereinbarung; Schluß der Inseratenannahme 15 Tage vor Erscheinen. Abonnementspreise: Schweiz: 3 Monate Fr. 750, 6 Monate Fr. 14.25; 12 Monate Fr. 27.; Ausland: 3 Monate Fr. 10.; 6 Monate Fr. 19.; 12 Monate Fr. 36.— Postcheck St. Gallen IX 326. Abonnements nehmen alle Postbureaux, Buchhandlungen und der Verlag in Rorschach entregen. Einzelnummer an allen Kinsken 60 Rp. Convright by E. Lönfe-Berg, Rorschach Einzelnummer an allen Kiosken 60 Rp. Copyright by E. Löpfe-Benz, Rorschach Der Nachdruck von Textbeiträgen und Zeichnungen ist ohne Zustimmung des Nebelspalter-Verlages untersagt.